

Commonwealth-Ehrenfriedhof auf dem Kölner Südfriedhof britischer Soldatenfriedhof

Schlagwörter: [Friedhof](#), [Kriegsgräberstätte](#), [Soldatenfriedhof](#)

Fachsicht(en): Landeskunde, Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Köln

Kreis(e): Köln

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Hauptachse des Britischen Ehrenfriedhofes auf dem Kölner Südfriedhof in Köln-Zollstock, mit Blick auf das Hochkreuz (cross of sacrifice) (2023).
Fotograf/Urheber: Lisa Kröger

Der britische Ehrenfriedhof, angelegt im Jahr 1922, befindet sich in Flur 40 des Kölner Südfriedhofs in Zollstock. Die etwa 1,76 Hektar große Fläche zählt bis heute zum britischen Staatsgebiet und wird von der *Commonwealth War Graves Commission* eigenständig betrieben und gepflegt.

In seiner Gestaltung folgt der Ehrenfriedhof den zentralen Vorgaben der britischen Kriegsgräberkommission: Lange Reihen weißer Grabsteine und -platten aus englischem Portlandsandstein prägen das Erscheinungsbild. Den Eingang markieren zwei weiße Kuppelbauten, entlang der Hauptachse befindet sich ein Hochkreuz (*cross of sacrifice*) mit aufliegendem Kreuzritterschwert sowie ein großer Gedenkstein (*stone of remembrance*) mit der Inschrift „*Their Name Liveth For Evermore*“ („Ihr Name lebt ewiglich“).

Am Eingang des Commonwealth-Ehrenfriedhofs nennen große Inschriftentafeln auf englisch und deutsch die besonderen Begebenheiten der Begräbnisstätte:

„Dieser Friedhof ist vom Britischen Reich angelegt und wird durch britische Friedhofswärter unterhalten. Zwischen den Regierungen Deutschlands und des Britischen Reichs besteht eine Vereinbarung, wonach beide Teile die Friedhöfe, auf denen ihre Toten des Weltkrieges ruhen, nach ihrem eigenen Gutdünken ausbauen und durch eigene Friedhofswärter unterhalten lassen können“

An der Innenseite der Eingangsmauer findet sich zudem ein zweisprachiger Hinweis auf die Verstorbenen:

„Hier ruhen Soldaten des Britischen Reiches, welche während des Weltkrieges 1914-1918 in Deutschland starben. Die durch ihre Gräber geweihte Erde ist als ewiger Besitz durch Vertrag mit dem deutschen Volk und der Stadt Köln gesichert. Auf dass ihre Überreste für immer in Ehren gehalten werden“

Bestattet sind hier über 3.000 in Deutschland verstorbene Angehörige der britischen Truppen, darunter vor allem Gefallene des Ersten Weltkrieges, aber auch des Zweiten Weltkrieges sowie der Zeit der britischen Besatzung Kölns zwischen 1919 und 1926 und nach 1945 (www.stadt-koeln.de).

(Lisa Kröger, LVR-Abteilung Digitales Kulturerbe, 2023)

Internet

www.stadt-koeln.de: Südfriedhof (abgerufen 02.03.2023)

de.wikipedia.org: Südfriedhof (Köln) (abgerufen 02.03.2023)

de.wikipedia.org: Commonwealth War Graves Commission (abgerufen 02.03.2023)

Commonwealth-Ehrenfriedhof auf dem Kölner Südfriedhof

Schlagwörter: [Friedhof](#), [Kriegsgräberstätte](#), [Soldatenfriedhof](#)

Straße / Hausnummer: Höniger Platz 25

Ort: 50969 Köln - Zollstock

Fachsicht(en): Landeskunde, Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literatursichtung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1922

Koordinate WGS84: 50° 53 52,54 N: 6° 56 20,23 O / 50,89793°N: 6,93895°O

Koordinate UTM: 32.355.066,36 m: 5.640.497,36 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.566.099,69 m: 5.640.711,45 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Lisa Kröger (2023), „Commonwealth-Ehrenfriedhof auf dem Kölner Südfriedhof“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-344991> (Abgerufen: 6. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

